

Am vergangenen Wochenende ging es für die weibliche U14 des SV Energie Görlitz nach Biberach, Baden-Württemberg zur Süddeutschen Meisterschaft. Man hatte sich viel vorgenommen und reiste mit dem Ziel an das Halbfinale zu erreichen. Die große Sporthalle und die zahlreichen Zuschauer haben die Mädchen wohl ein wenig zu sehr beeindruckt, denn die Mannschaft konnte nicht ihre ganze Leistung abliefern. In der Vorrunde musste man gegen den ASV Veitsbronn, den TSV Dennach und den Gastgeber TG Biberach spielen. Spielerisch gesehen, waren die Energie-Mädchen voll im Geschehen dabei, am Ende fehlte allerdings immer die letzte Konsequenz um den Satz für sich zu entscheiden, sodass lediglich nur ein Satz von insgesamt sechs gewonnen werden konnte, alle anderen wurden knapp an die Gegner abgegeben. Am Ende bedeutete dies für die Neißstädeterinnen das Aus nach der Vorrunde und Platz 7.

Auch bei den Jungen nahmen zwei sächsische Vereine teil. Der SV Lok Schleife schied ebenfalls nach der Vorrunde aus und belegte Platz 7, der SV Kubschütz konnte nach seinem Deutschen Meistertitel im Feld 2014 einen weiteren Titel einholen und fährt nun als Süddeutscher Meister zu den Deutschen Meisterschaften nach Schleswig-Holstein.

SV Energie Görlitz – ASV Veitsbronn 0:2 (10:12, 8:11)

SV Energie Görlitz – TG Biberach 1:1 (14:15, 12:10)

SV Energie Görlitz – TSV Dennach 0:2 (6:11, 8:11)

Es spielten: L. Olbrisch, N. Kühnemann, J. Kleiber, V. Krause, J. Grijicic, L. Hedenus